



An die Schulgemeinschaft der Ida Ehre Schule

Beschluss-Sammlung: **Kollegialer Vorstand**. Die Beschlüsse, Forderungen und Empfehlungen u.a. erfolgen einstimmig soweit nicht anderweitig vermerkt.

Zu TOP 04 (neu) Allgemeine Situation der Schule

1. Der Elternrat stellt fest, dass es eine zunehmend massive Unzufriedenheit in der Elternschaft mit der allgemeinen Entwicklung in der Schule gibt. Die ungeklärte Situation im Leitungsteam und in Hinsicht auf die Schulleitung wirkt sich zunehmend auf die alltäglichen Abläufe aus. Der Elternrat prüft, sich diesbezüglich an die Schulbehörde, hier die Amtsleitung, zu wenden. Nachtrag: mittlerweile wird auch ein Termin mit dem Schulsenator in Erwägung gezogen.
2. Der Elternrat fordert die Abberufung der regionalen Schulaufsicht für den Bezirk Eimsbüttel, da die fachliche Kompetenz aufgrund der Erfahrungen der vergangenen Jahre als defizitär eingeschätzt wird. Der Elternrat behält sich hierfür vor, erste Schritte einzuleiten und wird Voraussetzungen für eine Dienstaufsichtsbeschwerde prüfen.

Zu TOP 05 (ehemals 03) Pädagogische und Ordnungsmaßnahmen

1. Der Elternrat fordert die Abschaffung des sogenannten *Trainingsraums*. Die Vertreter_innen des Elternrates werden in der Schulkonferenz am 13. Juni 2019 den **Antrag** stellen den *Trainingsraum* abzuschaffen.
2. Der Elternrat fordert die Überarbeitung des *Schulplaners*, hier insbesondere in Hinsicht auf die Darstellung der pädagogischen Maßnahmen. Die Vertreter_innen des Elternrates werden in der Schulkonferenz am 13. Juni 2019 einen entsprechenden **Antrag** stellen. Die Darstellung des *Trainingsraumes* vermischt pädagogische und Ordnungsmaßnahmen und darf nicht in Druck gehen, hier da keine Übereinstimmung mit dem Hamburger Schulgesetz gegeben ist.
3. Der Elternrat empfiehlt der Elternschaft die Einverständniserklärung zum Trainingsraum nicht zu unterzeichnen bzw. erteilte Einverständniserklärungen individuell zurückzuziehen.

Zu TOP 06 (ehemals 04) Schultoiletten

1. Der Elternrat kritisiert den Brief der Schulleitung „Vandalismus auf den Schultoiletten“ vom 29. April 2019, da hier kein Bezug auf die **seit je** ungelöste und völlig unzureichende Gesamtsituation der sanitären Einrichtungen an der Ida Ehre Schule genommen wird. Die Vorkommnisse sind notwendig in Hinblick auf die - fortgesetzt ausstehende - Entwicklung eines pädagogischen, inklusiven Raumkonzeptes und die bevorstehende Sanierung im Bestand zu betrachten.
2. Der Elternrat kritisiert die Vermischung von pädagogischen Fragestellungen mit den „Regeln“ zur Nutzung der Toiletten in den einzelnen Klassen. Er wird eine **Abfrage** mit der Bitte um Rückmeldung über jeweils konkreten Umgang über die Verteiler der KlassenElternVertreter_innen und des Schüler_innenteams machen.
3. Der Elternrat kritisiert den Umgang der Schüler_innen mit den Toiletten, gleichwohl dies vor dem Hintergrund der allgemein unbefriedigenden Situation gesehen werden muss. Aus Perspektive des Elternrates handelt es sich hierbei um eine völlig inakzeptable Grenzüberschreitung, sowohl gegenüber den Schüler_innen selbst als auch und insbesondere gegenüber den Reinigungsfachkräften.

Zu TOP 09 (ehemals 07) Berichte der Schulleitung (in Abwesenheit)

1. Der Elternrat fordert, dass bei Verhinderung der Schulleitung ein Mitglied des Leitungsteams stellvertretend an den Sitzungen des Elternrates teilzunehmen hat. Organisation und Verantwortung liegen im Leitungsteam und bei der Schulleitung. Dies gehört zu den verbindlichen Verpflichtungen/ Aufgaben von Schulleitung und Leitungsteam, wie auch seitens der Schulaufsicht beim Termin mit dem kollegialen Vorstand des Elternrates am 03.04.2019 bestätigt wurde.
2. Zum Punkt **Anweisung der Schulaufsicht zu „Maxi 23“/ Lerngruppe**: der Elternrat kritisiert die Anweisung der Schulaufsicht vom 23.04.2019 zur Abschaffung von „Maxi 23“ an der IES.
3. Zum Punkt **Referentenentwurf zum Schulentwicklungsplan [SEPL]**: der Elternrat kritisiert den Referentenentwurf zum Schulentwicklungsplan 2019, insbesondere in Hinblick auf **a)** die Planungen für einen weiteren Gymnasialstandort (anstelle einer dringend benötigten, weiteren Stadtteilschule) im KER31 und **b)** die perspektivische Erhöhung der Zügigkeit der IES (trotz ausstehenden pädagogischen Raumkonzeptes und der Sanierung im Bestand 2021/22).
4. Der ER verweist zu **3. und 4.** auf seine *Öffentliche Stellungnahme zur Zuweisung von 7 Zügen in Jg 5 im Schuljahr 2018/19 an der IES* von Juni 2017. Der ER prüft, öffentliche Stellungnahmen sowohl zu 2. als auch zu 3. zu verfassen. Die genannten Punkte müssen uE in der bis zum 18. Juni an die Schulbehörde zu gehenden Stellungnahme der IES zum SEPL Eingang finden.

Zu TOP 10 (ehemals 09) Procedere Protokollführung

Der ER wird bis auf weiteres keine schulöffentlichen Protokolle erstellen. An deren Stelle tritt eine **verbindliche, schulöffentliche Beschlussammlung**. Die Erstellung informeller Protokolle erfolgt nur noch zur internen Verwendung des Elternrates.

Es grüßt herzlich der Elternrat der IES!

Elternrat der Ida Ehre Schule • Bogenstraße 36 • 20144 Hamburg